

ZEIT-Stellenmarkt vom 6.5.2004

Stellenanzeigen der ZEIT - Auswahl H-ArtHist

eine Referentin/einen Referenten

Deutsche Forschungsgemeinschaft, Bereich Personal, Berlin

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=71096&type=angebote>

Deutsche Forschungsgemeinschaft

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V. ist die zentrale, von Bund und Ländern getragene Einrichtung der Forschungsförderung in Deutschland. Sie unterstützt auf Antrag Forschungsvorhaben in allen Wissenschaftsbereichen.

Wir suchen für unseren Vorstandsbereich - befristet auf 2 Jahre

eine Referentin/einen Referenten

In Betracht kommen jüngere promovierte Hochschulabsolvent(inn)en mit breiten, durch den bisherigen Werdegang und entsprechende Auslandsaufenthalte belegten Interessen, Kontaktfreudigkeit und Organisationsgeschick. Die Fähigkeit selbständig zu arbeiten und Sachverhalte aus den unterschiedlichsten Fachbereichen kritisch zu analysieren und die Ergebnisse klar, differenziert und gewandt in Wort und Schrift darzustellen wird ebenso vorausgesetzt wie die fließende Beherrschung des Englischen. Diese sollte durch entsprechende Auslandsaufenthalte belegt sein.

Bewerber/innen mit einem unter diesen Aspekten zielstrebig und zügig absolvierten Studium, deren Ausbildung und beruflicher Werdegang hohe Flexibilität und Mobilität erkennen lassen, empfehlen sich besonders für diese Aufgabe.

Die Stelle wird nach BAT II a vergütet.

Die Beachtung der Schwerbehindertenrichtlinien und der Vorschriften des Gesetzes über Teilzeitarbeit ist gewährleistet. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (ausführlicher tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, Referenzen) erbitten wir bis zum 21.05.2004 unter Kennziffer 19/2004 an:

Deutsche Forschungsgemeinschaft, Bereich Personal
53170 Bonn

Leiter/in Fundraising (Kennziffer 15/04)

Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V., Zentrale Dienste, München

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=71105&type=angebote>

Max-Planck-Gesellschaft
Generalverwaltung

Die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. (MPG) ist eine von Bund und Ländern geförderte Selbstverwaltungsorganisation der Wissenschaft. Sie betreibt in gegenwärtig 78 Instituten und Forschungsstellen Grundlagenforschung auf natur- und geisteswissenschaftlichen Gebieten. Auf der Basis eines ausdifferenzierten Fundraising-Konzeptes strebt die Gesellschaft die nachhaltige Einwerbung von zusätzlichen Mitteln zur Erweiterung ihrer Forschungsmöglichkeiten an. Für den Aufbau eines entsprechenden Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Leiter/in Fundraising (Kennziffer 15/04)

Ihre Aufgaben

Zu Ihren Aufgaben gehören die eigenverantwortliche Planung und Ausführung einer zunächst auf fünf Jahre geplanten Fundraising-Kampagne, die Entwicklung der Organisationsstruktur sowie die Mitwirkung beim Aufbau der förderlichen Netzwerke. Die enge organisatorische Anbindung an den Präsidialbereich und die Unterstützung eines hochrangig besetzten, ehrenamtlich tätigen Kampagnenkomitees bieten Ihnen gute Voraussetzungen für die Erfüllung der anspruchsvollen Erwartungen.

Ihr Profil

Sie sollten über fundierte berufliche Erfahrungen in der privaten Mitteleinwerbung für größere national und international tätige Organisationen verfügen. Ideal wären nachweisliche Erfahrungen im Großspenden-Fundraising, vorzugsweise im Bereich der Wissenschaft. Ein Hochschulstudium, gerne mit Promotion, setzen wir voraus. Erfahrungen in der Vermittlung der Bedeutung von Bildung und Wissenschaft sind von Vorteil. Sie sind in der Lage, sich mit unseren Zielen in hohem Maße zu identifizieren. Ihre Umgangsformen und Ihre Fähigkeit zur Kommunikation mit dem für die Erfüllung der Aufgabe anzusprechenden Personenkreis sind vorbildlich. Als Vorgesetzte/r können Sie andere Menschen anleiten, überzeugen und begeistern. Sie verfügen über Eigeninitiative und Leistungsorientierung, haben Organisationstalent, arbeiten gerne kooperativ und können gut koordinieren. Neben umfassenden PC-Kenntnissen verfügen Sie auch über verhandlungssichere englische Sprachkenntnisse. Erwartet wird die Bereitschaft, Dienstreisen innerhalb Deutschlands und darüber hinaus wahrzunehmen.

Unser Angebot

Ihr Arbeitsplatz liegt in direkter Nähe zum Hofgarten, ideal mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Wir bieten Ihnen für diese Stelle eine Bezahlung nach dem Bundesangestelltentarifvertrag (BAT) sowie verschiedene

Sozialleistungen entsprechend den Regelungen des öffentlichen Dienstes.

Die Max-Planck-Gesellschaft will den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Max-Planck-Gesellschaft ist bemüht, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins und der Kennziffer an unsere Zentralen Dienste.

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V., Zentrale
Dienste
Postfach 10 10 62
80084 München

E-Mail:

HR@gv.mpg.de

Homepage:

www.mpg.de

wiss. Volontärs/in

Stiftung Saarländischer Kulturbesitz, Saarbrücken

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=71117&type=angebote>

Im Saarland Museum ist zum 01. September 2004 für die Dauer von 2 Jahren die Stelle eines/r

wiss. Volontärs/in

zu besetzen.

Voraussetzungen sind der Abschluss im Hauptfach Kunstgeschichte, vorzugsweise mit Promotion, gute Kenntnisse der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts, Begabung für die Vermittlung von Kunst sowie Engagement in den verschiedenen Arbeitsbereichen eines Museums.

Die Vergütung erfolgt entsprechend den Beamtenanwärterbezügen für den höheren Dienst.

Die Stiftung Saarländischer Kulturbesitz setzt sich für die berufliche Gleichstellung von Frauen ein und ist an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Juli 2004 an:

Stiftung Saarländischer Kulturbesitz
Vorstand
Bismarckstraße 11-19
66111 Saarbrücken

Forschungsstipendien 2005
The Hebrew University of Jerusalem, Jerusalem
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=71119&type=angebote>

The Hebrew University of Jerusalem
Franz Rosenzweig Minerva Forschungszentrum für deutsch-jüdische Literatur und
Kulturgeschichte
Forschungsstipendien 2005
(1. Januar bis 30. September)

Für Doktoranden/-innen und Post-Doktoranden/-innen in den Bereichen
Literatur-, Geschichts-, Religions- und Kulturwissenschaften sowie Philosophie
im deutsch-jüdischen bzw. deutsch-israelischen Kontext des 18.-21.
Jahrhunderts.

Bewerbungsfrist: 1. Juli 2004

Nähere Informationen über das Zentrum und die Stipendien sind erhältlich unter
<http://rosenzweig.huji.ac.il>

The Hebrew University of Jerusalem

Telefon:

+972-2-5881909, -5881686

Telefax:

+972-2-5811369

E-Mail:

rosenzweig@vms.huji.ac.il

Homepage:

<http://rosenzweig.huji.ac.il>

FH-Professur Medienforschung
FHW - Fachhochschul-Studiengänge der Wirtschaft GmbH, Wien
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp?id=71130&type=angebote>

Die Fachhochschul-Studiengänge der Wirtschaft

Für den FH-Studiengang "Journalismus" wird folgende Position ausgeschrieben:

FH-Professur Medienforschung

Unsere Anforderungen:

- Doktoratsabschluss eines geisteswissenschaftlichen, bevorzugt
kommunikationswissenschaftlichen Studiums

- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Medien- oder Kommunikationswissenschaft
- Forschungsschwerpunkte in den Bereichen Journalismus, Medienmanagement, Content Produktion
- methodisch-didaktische Vorbildung und Erfahrung in der Hochschullehre
- Erfahrung in der Abwicklung von empirischen Forschungsprojekten
- Erfahrung im Aufbau von internationalen Forschungsnetzwerken

Ihre Perspektiven und Aufgaben:

- Spannende Tätigkeit beim Auf- und Ausbau des 2003 gestarteten Studiengangs Journalismus
- Initiierung und Leitung von praxisnahen Forschungsprojekten und wissenschaftlichen Kooperationen
- Lehrtätigkeit, Diplomarbeitsbetreuung
- Perspektive: Stellvertretender Studiengangsleiter
- Gehalt: vergleichbar mit einer C1-Professur in Deutschland

Absolute Vertraulichkeit Ihrer Unterlagen gegenüber Dritten wird garantiert.

Im Falle gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 15. Juni an:

FHW - Fachhochschul-Studiengänge der Wirtschaft GmbH
z. H. Frau Mag. Daniela Süssenbacher
Währinger Gürtel 97
1180 Wien

E-Mail:

suessenbacher@fhw.at

Quellennachweis:

JOB: ZEIT-Stellenmarkt vom 6.5.2004. In: ArtHist.net, 07.05.2004. Letzter Zugriff 16.05.2026.

<<https://arthist.net/archive/26406>>.